

ERREICHBARKEIT UND KONTAKT

E-Mail:

BwKrhsWesterstedeBelegundEntlassmanagement@bundeswehr.org

Telefon:

04488 - 50 - 8035 / 8153

IMPRESSUM

**Bundeswehrkrankenhaus
WESTERSTEDE**Lange Straße 38
26655 Westerstede**Telefon**

04488 50-0 (Zentrale)

FspNBw

90-2720-0 (Zentrale)

**E-Mail
Internet**BwKrhsWesterstede@bundeswehr.org
<https://westerstede.bwkrankenhaus.de>**Layout**Presse- und Informationszentrum
des Sanitätsdienstes der Bundeswehr**Druck**Zentraldruckerei des Bundesamtes
für Infrastruktur, Umweltschutz und
Dienstleistungen der BundeswehrDiese Publikation ist Teil der
Informationsarbeit des
Bundesministeriums der Verteidigung.
Sie wird kostenlos abgegeben und ist
nicht zum Verkauf bestimmt.

PFLEGERISCHES ENTLASSMANAGEMENT INFORMATIONEN FÜR PATIENTINNEN UND PATIENTEN SOWIE ANGEHÖRIGE



ÜBER UNS

Sehr geehrte Patientinnen und Patienten,

Sie als Patient oder Patientin des Bundeswehrkrankenhauses Westerstede haben einen gesetzlichen Anspruch auf ein strukturiertes Entlassmanagement. Dieses führen wir durch, sobald Sie diesem explizit zustimmen.

Im Rahmen der Aufnahme schätzt das Pflegepersonal in multidisziplinärer Zusammenarbeit mit dem ärztlichen Personal Ihren nachstationären Versorgungsbedarf ein. Dabei werden Ihnen gezielt Fragen gestellt. Ihre Antworten werden dokumentiert und elektronisch abgespeichert (Assessment), um diese im Behandlungsverlauf weiter auf Ihre persönlichen Bedürfnisse anzupassen und den benötigten Hilfsmittelbedarf pünktlich zum Zeitpunkt der geplanten Entlassung realisieren zu können.

SIE MÖCHTEN KEINE NACHSORGE?

In diesem Fall können Sie selbstverständlich Ihre Einwilligung ins Entlassmanagement jederzeit widerrufen. Dies hat keinen Einfluss auf Ihre Behandlung in unserer Klinik. Wir werden dies ebenfalls elektronisch dokumentieren, wodurch der Datenaustausch mit Ihrer Krankenkasse und ggf. den Nachversorgern sofort gestoppt wird.

UNSERE LEISTUNGEN

- Rezeptierung von Hilfsmitteln
- Verordnung von Haushaltshilfen
- Organisation der ambulanten/stationären Nachsorge (in enger Zusammenarbeit mit unserem Sozialdienst)
- Ausstellen von Transportscheinen
- Überleitung in die stationäre / ambulante Nachversorgung u.v.m.

BEI ENTLASSUNG ERHALTEN SIE VON UNS

- einen vorläufigen Arztbrief
- einen maschinenlesbaren Medikationsplan über die entsprechende Entlassmedikation
- Krankenhaustagegeldbescheinigung
- Transportschein

MEDIKAMENTE UND ARBEITSUNFÄHIGKEITSBESCHEINIGUNG

Für einen zeitlich begrenzten Rahmen können wir Ihnen bei Entlassung Medikamente rezeptieren und bei Bedarf eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung ausstellen. Sprechen Sie uns gerne an.

